

Gr. (Nachdem er sie wieder eine Zeit betrachtet hat): Das schon eher. In dieser Schrift finden Sie nahezu alle Merkmale ausgeprägt, die in der ersten nur in geringem Grade oder gar nicht vorhanden sind. Vor allem zeigt der Schwung, die lebhaftige Bewegung und die zeitweise eigenartige Formgebung von Selbständigkeit und lebhafter, überragender Intelligenz, die sogar, wie die fadenhafte Bindung und die Lautzeichenmischung bezeugt, sich mit diplomatischer Begabung und Initiative paart. Auch Unternehmungsgeist spricht aus den geschwungenen Endzügen und anderem mehr. Und was der Schreiber an eigentlicher Willensstärke vermissen läßt, das ersetzt er

*Sinken kann, was Deutsche
bevolligt gibt, müde als*

Fig. 2: Tüchtiger Unternehmer

reichlich durch Lebhaftigkeit und enormen Tätigkeitstrieb, wie die äußerst rasch und doch gut lesbare Schrift beweist. Daß ihm auch Bedächtigkeit trotzdem nicht mangelt, ist aus der genauen Oberzeichensetzung zu entnehmen, während die vielen Schleifen und Bogenbildungen von Einfühlungsvermögen sprechen. Nur — mit dem Verantwortungsgefühl hapert es ein wenig; als leitende Persönlichkeit wäre er nicht gerade zu empfehlen. Der Erwerbssinn, der Egoismus und die Berechnung sind dazu zu stark ausgeprägt. Als selbständiger Unternehmer dagegen ist er an seinem Platze.

Unt.: Na ich danke, da haben Sie mich ja schön geschildert.

Gr.: Der Wahrheit die Ehre.

Unt.: Darüber ließe sich vielleicht streiten; jedenfalls aber weiß ich, daß ich mich in dieser Hinsicht auf Sie verlassen kann. Doch jetzt interessiert mich vor allem noch diese Schrift.

Gr. (Nachdem er sie studierte): Falls dieser Herr schon in Ihren Diensten ist, so haben Sie mit ihm einen guten Fang gemacht. Er ist der Betriebsleiter par excellence. Denn in ihm, resp. seiner Schrift, sind alle für einen Betriebsleiter erforderlichen und früher genannten Eigenschaften in ziemlich harmonischem Maße ausgeprägt, zumal Organisationstalent und Selbständigkeit, Pflichtbewußtsein und Verantwortungsgefühl. Denn wie Sie sehen, ist die Schrift zwar sehr teigig — vermutlich habe ich es hier mit einem technischen Leiter zu tun — trotzdem einfach und ohne

*Weiters hätte ich noch ei
habe ich von Ihnen eine Karte
von erhalten, welche mit ver*

Fig. 3: Zur Leitung sehr geeignete Persönlichkeit

Ösen und Einrollungen. Auch spricht die übermittelte Formstufe und Bindungsweise von überragender praktischer Intelligenz. Ebenso treten alle die anderen genannten Eigenschaften deutlich in Erscheinung — was zu begründen Sie mir in anbetracht der vorigen Erläuterungen wohl erlassen werden. Als einzig störend wirkt die starke Sinnlichkeit (teigige und teilweise stark schräge Schrift) und die gelegentliche Eilfertigkeit, die aus der zeitweise schlampigen Formgebung zu entnehmen wäre. Alles in allem aber als Betriebsleiter durchaus zu empfehlen.

Unt.: Sehr merkwürdig. Jetzt kann ich es Ihnen ja gestehen: diese Schrift war der Anlaß meiner Einladung an Sie. Deren Urheber nämlich ist tatsächlich technischer Betriebsleiter einer mir befreundeten Firma und wurde — das ist das Merkwürdige daran — auf Grund eines graphologischen Gutachtens engagiert. Und Ihre Ausführungen decken sich nicht nur im Prinzip mit denen des anderen Graphologen, sondern sind auch durch jahrelange Erfahrungen mit dem Herrn bestätigt, was, wenn ich nicht irre, Ihnen gewiß Freude machen wird.

Gr.: Wenn es mir dadurch gelungen ist, Sie von der Nützlichkeit der Graphologie zu überzeugen, insofern sie imstande ist, jahrelange Erfahrung durch bloß nach Stunden währende Arbeit zu ersetzen — dann bin ich vollauf befriedigt.

Unt.: Sie können es mit ruhigem Gewissen sein; denn Sie haben durch die heutige Unterredung einen Anhänger der Graphologie gewonnen, und ich bin um eine Überzeugung reicher geworden. Und bald, hoffe ich, werde ich Ihnen weitere Anhänger zuführen können.